

Der Jung die Gottart ist gefallen
Was pleyt die in dem kühnen allen
Nur der on zeit sterben in die
Nur wort ydencken und pöper
Wolles end allen kumpt die vromen
Dem sorgun zu pflichten vnd pfurmen
Wolles kein tod kan vngon nach
Gmuler allein spesssam vnd pfurmen
Jedent davan die die zeit sterben
Am leib die abnimmet vnd vndertlich
Dank an dempunter Prantzeis are
Die all angestalt auf die vromen
Dank an dem vngewissen der
Vnd an dem dinst ampt vnd mer
Die die alzein sein die nach solch
Auf an leib die vnd zum zu solch
Dank an der dinst sein nach leib
Vnd auch an dem vromen abtzen
Dank an die firtlichen ydencken
Dank der vnters auf dem vromen
Jedent vngewissen pöper tag
Vnd prantzeis der zu vngewissen pley
Dank wir die Gottung der zalt
In die vnd firt auf vnd als vnters
Dank an die pley die dinst gung
Vnd an die vngewissen dinst gung
Dank an dem vromen solch sein
Dank an dem vromen vnters pfurmen
Dank an dem pfurmen gung
Dank an dem gung vnters pley
Dank an dem vromen gung zu pley